



WINZLING MIT GROSSER WIRKUNG:

**VIRTUELLES APOTHEKEN-SICHTWAHLSYSTEM VON
BECTON DICKINSON ROWA GERMANY GMBH BASIERT AUF MINI-PCS VON INTEL**

Die BD Rowa Germany GmbH, ehemals Rowa Automatisierungssysteme GmbH, mit Sitz in Kelberg/Eifel ist europäischer Marktführer für automatische Warenlager in Apotheken und Krankenhäusern, sogenannte Kommissioniersysteme. Das 1996 gegründete Unternehmen beschäftigt weltweit circa 400 Mitarbeiter, davon etwa 370 in Kelberg, und gehört zu den 100 umsatzstärksten Unternehmen in Rheinland-Pfalz. Seit 2011 ist Rowa ein Teil von CareFusion, einem führenden, weltweit tätigen Medizintechnik-Unternehmen. CareFusion hat seinen

Hauptsitz in San Diego (USA) und beschäftigt weltweit über 16.650 Mitarbeiter. Im März 2015 wurde die Übernahme des Konzerns durch Becton, Dickinson and Company (BD), ebenfalls ein führendes Unternehmen der Medizintechnik, bekannt gegeben.

► www.rowa.de

Moderne Apotheken setzen nicht nur beim Warenlager auf Automatisierung. Auch im Bereich der Sichtwahl liegt Potenzial, um Produkte übersichtlicher und zeitgemäßer zu präsentieren und gleichzeitig Kosten zu senken. BD Rowa vertreibt mit Vmotion eine Lösung, die Sicht- und Freiwahlprodukte virtualisiert und auf großen Bildschirmen präsentiert. Aufgabe für IT-HAUS war es, über eine geeignete Hardwarebasis den effizienten und störungsfreien Betrieb von Vmotion zu gewährleisten.

AUSGANGSPOSITION

Mit der virtuellen Sichtwahl Rowa Vmotion ist BD Rowa seit einiger Zeit auch im Verkaufsraum von Apotheken in ganz Europa präsent. Statt realer Sichtwahlpackungen in Regalen werden apotheken-, aber nicht verschreibungspflichtige Medikamente und Freiwahlprodukte den Kunden auf großen Bildschirmen präsentiert. Diese lassen sich per Berührung steuern und sind mit dem Rowa Kommissioniersystem gekoppelt. Das ausgewählte Präparat wird automatisch ausgelagert und zum Handverkaufstisch transportiert. Apotheken steht damit ein komplett neuer Weg zur Gestaltung ihrer Sichtwahl offen. Nicht nur, dass die Bildschirme immer sauber und aufgefüllt erscheinen und die physikalische Lagerpflege wegfällt. Auch die virtuelle Bestückung ist über ein cloudbasiertes Webportal einfach und flexibel, so lässt sich die Darstellung zeit- und wettergesteuert anpassen. Zusätzliche Inhalte wie Videos oder Fotos können individuell eingebunden werden. Dadurch nehmen Kunden die Sichtwahl stärker wahr und die Produkte werden übersichtlich und modern präsentiert. Die Bedienung erfolgt von einem beliebigen internetfähigen Endgerät aus, auch mehrere Filialen oder ein Kooperationsverbund können so zentral gesteuert werden. Rowa Vmotion wird über BD Rowa vertrieben, installiert und betreut. Das Know-how für Technologie und Produktentwicklung liegt bei der Firma View'n'Vision aus Königstein im Taunus.

ANFORDERUNGEN UND ZIELE

Aufgabe für IT-HAUS als langjähriger BD Rowa Partner war es, ein Konzept für eine leistungsfähige und kosteneffiziente Hardwarebasis für Vmotion zu entwickeln, die höchsten Ansprüchen an Stabilität und Ausfallsicherheit auch im 24-Stunden-Betrieb genügt. Ferner galt es eine Beschaffungsstrategie auszuarbeiten und umzusetzen, die dem Kunden die schnelle und flexible Verfügbarkeit der entsprechenden Komponenten sowie eine termingerechte Lieferung im gesamten EU-Raum sichert.

LÖSUNG

Nachdem IT-HAUS verschiedene Lösungen getestet hatte, entschied sich BD Rowa zunächst für ein klassisches PC-basiertes System, bei dem jeweils bis zu acht Bildschirme an einen Rechner angeschlossen waren. Hierbei mussten jedoch Distanzen von bis zu 25 Metern überbrückt werden, was sich im laufenden Betrieb als problematisch erwies, da die empfohlene Länge für HDMI-Kabel maximal zehn Meter beträgt. So war die Lösung anfällig für Störungen und Signalverluste, die häufig zum Totalausfall führten. Daraufhin baute IT-HAUS in Föhren eine Demoumgebung auf, um die aufgetretenen Probleme nachzustellen und zu beheben. Nachdem man im Testcenter unterschiedliche Szenarien auf Kompatibilität und Stabilität geprüft hatte, fiel die Wahl auf eine Mini-PC-Lösung des Herstellers Intel. Das Intel NUC (Next Unit of Computing) Konzept umfasst ultrakompakte PCs mit einem Volumen von gerade mal 0,6 Litern. Trotz der geringen Abmessungen handelt es sich um leistungsfähige Rechner mit geringem Stromverbrauch, die für nahezu alle Anwendungsbereiche geeignet sind. So nutzt BD Rowa heute ein Modell mit einem modernen Core-

i3-Prozessor, einer Festplattenkapazität von 500 Gigabyte sowie einem acht Gigabyte großen Arbeitsspeicher. Da hinter den Bildschirmen montiert, erwies sich neben der Kompaktheit insbesondere die Temperaturbeständigkeit der NUCs als großer Vorteil. Auch kann ein NUC maximal zwei Bildschirme gleichzeitig ansteuern, wodurch Kabellängen von mehr als fünf Metern - und somit Signalstörungen - praktisch ausgeschlossen sind. Zudem wirkt sich ein Serverausfall nurmehr auf höchstens zwei statt auf alle Screens aus. Intel NUCs werden überwiegend in Form von sogenannten NUC-Kits vertrieben. Dabei handelt es sich um ein Barebone, also eine teilmontierte Einheit aus Mainboard, Gehäuse und Prozessor. Der Anwender muss noch die Festplatte und den Arbeitsspeicher einsetzen. Nach Schließen des Gehäuses ist der PC betriebsbereit und das Betriebssystem lässt sich installieren. All diese Schritte sowie die Vorkonfiguration und die Betankung mit dem kundenspezifischen Image erledigt IT-HAUS vor dem Versand in seinem Staging Center in Föhren. Dabei wird jeweils eine gewisse Stückzahl vorproduziert und im hauseigenen Lager vorgehalten, sodass die Zustellung auf Abruf zum vereinbarten Termin erfolgen kann.

VORTEILE

- Planbare Lieferzeiten und termingerechte Zustellung
- Verfügbarkeit für flexible Bedarfsdeckung
- Erhebliche Entlastung des Kunden in Bezug auf IT und Versandabwicklung
- Single Point of Contact: IT-HAUS als Intel Partner wickelt im Servicefall den Rechneraustausch mit dem Hersteller ab

NUTZEN

Schon heute sind mehr als 100 Apotheken in ganz Europa mit dem Vmotion System ausgestattet – Tendenz stark steigend. So wird die Demoumgebung in Föhren aufrechterhalten, damit IT-HAUS auch weiterhin in der Lage ist, ausgiebige Tests für den Kunden durchzuführen: für den Fall, dass der Hersteller neue Hardware oder Zubehör auf den Markt bringt, View'n'Vision seine Software aktualisiert, der Support für die bestehende Hardware ausläuft, oder auch um Fehler zu analysieren. Im Sinne eines fortlaufenden Qualitätsmanagements (sowohl IT-HAUS als auch BD Rowa sind nach DIN ISO 9001 zertifiziert) kann hier die Funktionsweise verschiedener Szenarien geprüft und dokumentiert werden.



*Größenvergleich einer CD Hülle zum Intel® NUC Kit

Ihre Ansprechpartner der IT-HAUS GmbH:



Manuel Schneider

Key Account Manager

Tel.: +49 6502 9208-308

E-Mail: mschneider@it-haus.com



André Wilke

Team Leader IT-Configuration-/ Deployment Services

Tel.: +49 6502 9208-174

E-Mail: awilke@it-haus.com